



Sie "singen" wieder im Nationalpark Unteres Odertal: Die Singschwäne fühlen sich dort wohl in der Uckermark. Foto: Milena Kreiling.

17.01.2025 12:39 CET

## Presse-News Januar

Der **Nationalpark Unteres Odertal** besteht seit 1995 und damit nun **30 Jahre!** In Kürze finden dort auch wieder die jährlichen Singschwantage statt. In diesem Jahr vom **24. bis 26. Januar 2025**. Aus diesem Anlass gibt es in Criewen bei Schwedt (Oder) auch wieder ein umfangreiches Programm mit Vorträgen und Exkursionen. Die Singschwäne kann man dann in ihrer natürlichen Umgebung sehen.

Der DDR-Maler und -Grafiker **Walter Womacka** wäre in diesem Jahr **100 Jahre** alt geworden. Seine architekturgebundenen Arbeiten und Mosaik sind unter

anderem in Berlin, aber auch im brandenburgischen Eisenhüttenstadt zu sehen. Noch mehr DDR-Kunst zeigt demnächst das **Minsk-Kunsthause** in Potsdam. Vom **1. Februar bis 10. August 2025** ist dort die **Ausstellung „Im Dialog – Sammlung Hasso Plattner: Kunst aus der DDR“** zu sehen.

Es gibt auch wieder viele **Festivals in Brandenburg**. Sie sind ideale Anlässe für Ausflüge zu den etwas anderen Kultur-Höhepunkten. So steht im **März** beispielsweise die mittlerweile **15. Ausgabe des Aequinox** in Neuruppin an. Und im **Juni** gibt es bei den **Musikfestspielen Potsdam Sanssouci** die „Grand Tour“. Potsdam wird dann zum Ausgangspunkt musikalischer Reisen.

2025 ist auch ein wichtiges Gedenkjahr: Es jährt sich zum **80. Mal das Ende des Zweiten Weltkrieges** und damit die Befreiung Deutschlands vom Nationalsozialismus. Außerdem ist es 80 Jahre her, dass die Konzentrationslager **Sachsenhausen** und **Ravensbrück** von der sowjetischen und polnischen Armee **befreit** wurden. Wir nehmen **diese Jahrestage** zum Anlass, um eine **Auswahl der Gedenkstätten im Land Brandenburg** vorzustellen.

Und: Die **Industriegeschichte von Lauchhammer** begann vor **300 Jahren**. Am **25. August 1725** wurde in Naundorf, dem heutigen Lauchhammer-Ost, durch die Freifrau Benedicta Margarethe von Löwendal der **erste Hochofen** in Betrieb genommen. Dort erfolgte die Verhüttung von Raseneisenerz. Dieses Datum gilt als Beginn der Industrialisierung in der gesamten **Niederlausitz**. Nicht zuletzt gab der Hammer im Lauch, so die Bezeichnung des Hochofens, der späteren Stadt ihren heutigen Namen.

Viele Grüße

**Patrick Kastner**

Pressesprecher

**TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH**

---

Die TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH wurde 1998 gegründet. Als Destination-Management-Organisation ist sie für die langfristige und nachhaltige Positionierung sowie Entwicklung und Vermarktung der touristischen Angebote im Land Brandenburg verantwortlich. Hierzu zählt insbesondere die Markenführung der touristischen Marke Brandenburg und der damit verbundene Markenprozess. Die Gesellschafter der TMB sind das Land Brandenburg (59 Prozent), die Vereinigung Brandenburgischer

Körperschaften zur Förderung der Brandenburgischen Tourismuswirtschaft GbR (36 Prozent) und die Berlin Tourismus & Kongress GmbH (visitBerlin) (5 Prozent).

**TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH, Babelsberger Straße 26,  
14473 Potsdam**

Telefon: +49 (0)331 29873-0 | Telefax: +49 (0)331 29873-73  
[service@reiseland-brandenburg.de](mailto:service@reiseland-brandenburg.de) | [www.reiseland-brandenburg.de](http://www.reiseland-brandenburg.de)

Amtsgericht Potsdam HRB 11403 | Ust-IdNr. DE194533636  
Vorsitzender des Aufsichtsrates: Staatssekretär Hendrik Fischer | Geschäftsführer: Christian Woronka

## Kontaktpersonen



### **Birgit Kunkel**

Pressekontakt

Leiterin Unternehmenskommunikation / Pressesprecherin

[birgit.kunkel@reiseland-brandenburg.de](mailto:birgit.kunkel@reiseland-brandenburg.de)

+49(331)29873-250



### **Patrick Kastner**

Pressekontakt

Pressesprecher

[patrick.kastner@reiseland-brandenburg.de](mailto:patrick.kastner@reiseland-brandenburg.de)

+49(331)29873-253



### **Matthias Schäfer**

Pressekontakt

Pressereferent

[matthias.schaefer@reiseland-brandenburg.de](mailto:matthias.schaefer@reiseland-brandenburg.de)

+49(331)29873-254